



NOVEMBER 2015

WOMEN IN LAW - PORTRAIT

Wir möchten in jedem Newsletter ein Women in Law Mitglied mit fünf Fragen und Antworten vorstellen. Wenn auch Sie das Women in Law-Portrait für sich nutzen möchten, schreiben Sie bitte ein Email an office@women-in-law.org.

Mag. Daniela Ehrlich



1. *Bitte beschreiben Sie kurz Ihre berufliche Laufbahn.*

Nach Studium, Gerichtsjahr und Abschluss eines Master of European Advanced Studies (M.A.S. Donau Universität Krems), absolvierte ich ein Praktikum bei der Europäischen Kommission und bei einer in Brüssel ansässigen, auf Europäisches Wettbewerbsrecht spezialisierten U.S. Kanzlei.



Im Laufe dieser abwechslungsreichen, von unterschiedlichen Blickwinkeln (institutionelle vs. privatwirtschaftliche Sichtweise) geprägten Zeit, entschied ich mich letztendlich für die rechtsanwaltliche Tätigkeit.

2. *In welchem Bereich sind Sie aktuell tätig bzw. auf welchen Rechtsbereich haben Sie sich spezialisiert?*

Ich bin auf europarechtliche und zwischenstaatliche Fragestellungen spezialisiert, vertrete und berate zudem in weiten Teilen des Zivil- und Wirtschaftsrechts. Die Durchsetzung von Recht und Transparenz in politisch-wirtschaftlich verknüpften Einflussphären sind mir Anliegen.

3. *Was ist Ihr persönlicher Karriere-Tipp?*

Auch auf Bauchgefühl vertrauen; auf alle Fälle: Schön locker bleiben! ☺

4. *Haben Sie ein weibliches Vorbild?*

Bertha von Suttner, Reformstreben der Maria Theresia in damaliger Zeit.

5. *Warum sind Sie der Gruppe Woman in Law beigetreten?*

In Anbetracht der weltweit geringen politisch-wirtschaftlichen Macht von Frauen (17% aller Parlamentarierinnen und 14% in den Führungsetagen von Wirtschaft und Verwaltung weltweit) sowie der ungleichen Vermögensverteilung (10% des Welteinkommens und 1% des weltweiten Eigentums) sind Organisationen wie women-in-law-org auch dazu da, unsere Stärken zu stärken und Hemmnisse zu überwinden helfen.

WOMEN IN LAW - Mehrwert

Controlling – die sichere Strategie, um die Rechtsanwaltskanzlei auf Kurs zu halten

Controlling das Sicherheitssystem hinter jedem wirtschaftlichen Erfolg ist in modern geführten Unternehmen nicht mehr wegzudenken. Es sichert und steigert den Erfolg auch in Ihrer Kanzlei.

Lesen Sie hier mehr darüber....<http://www.cb-raservice.at/news/controlling-die-sichere-strategie/>

Claudia Brunner (cb – ra service, office@cb-raservice.at) ist zertifizierte Controllerin und Unternehmensberaterin für den Bereich Finanz und Rechnungswesen. Sie war über 20 Jahre in namhaften Rechtsanwaltskanzleien in Wien tätig, sowohl als Head of Organisation als auch als Head of Finance. Sie unterstützt mit ihrem speziellen Branchen-Know-How Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte u.a. bei der Konzeption und Implementierung von individuellen Controlling-Systemen und beim Aufbau von Kanzleistrukturen.

WOMEN IN LAW - VERANSTALTUNGEN

RÜCKBLICK: Close Up Talk - Women in Law konkret mit RA Mag. Bettina Knötzl als Gastvortragende unter dem Titel „Bruch der gläsernen Decke der Rechtsanwältinnen?“



Am 03.11.2015 fand der Close Up Talk - Women in Law konkret mit RA Mag. Bettina Knötzl als Gastvortragende statt. Bettina Knötzl ist Partnerin einer der größten Wirtschaftskanzleien in Österreich und Präsidentin des Beirats von Transparency International. Unter dem Titel „Bruch der gläsernen Decke der Rechtsanwältinnen?“ erörterte Bettina Knötzl aus welchen Gründen die gläserne Decke auch heute noch besteht und wie sie überwunden werden kann sowohl gesellschaftlich als auch in der persönlichen Karriere. Unter anderem betonte sie die Wichtigkeit von Netzwerken für den beruflichen Erfolg. Im Anschluss fand eine angeregte Diskussion statt, die von Dr Marie-Agnes Artl, LL.M. und Mag Sophie Martinetz moderiert wurde.

Im Anhang des Emails finden Sie den Artikel "It's a Man's World - Ansätze für eine gezielte Frauenförderung in der Anwaltschaft" von RA Mag. Bettina Knötzl.

REMINDER: Close Up Talk - Women in Law konkret mit Bundesminister Rudolf Hundstorfer

Wir laden herzlich zu unserem Close Up Talk - Women in Law konkret ein und freuen uns sehr, Herrn Bundesminister Rudolf Hundstorfer als Gastvortragenden ankündigen zu dürfen

„Soziale Gerechtigkeit. Macht.“

Bundesminister Rudolf Hundstorfer diskutiert mit uns zum Thema Macht und soziale Gerechtigkeit. Themen wie Sozialpolitik, Sozialversicherung, Pflege und Initiativen für Menschen mit Behinderungen, Seniorenpolitik, Arbeitsmarktpolitik, Arbeitsrecht und Arbeitsschutz sind die Kernthemen des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz. Genau diese Themen sind es, die auch aufgrund der derzeitigen politischen Lage innerhalb Österreichs und der

Europäischen Union brandaktuell sind. Wie kann man durch Arbeitsmarktpolitik Macht ausüben, wie kann ein Pensionssystem die Gesellschaft formen?

Datum: Freitag, 4.12.2015 von 13.00 Uhr (s.t) bis 14.30 Uhr

Ort: Labstelle Wien, Lugeck 6, 1010 Wien

Die Kosten für den Lunch trägt jede Teilnehmerin selbst.

Wir möchten bei unseren Veranstaltungen die Möglichkeit zu einer angeregten Diskussion im persönlichen und vertrauensvollen Rahmen schaffen. Aus diesem Grund ist die Teilnehmerzahl beschränkt. Wir ersuchen daher um rechtzeitige Anmeldung via Xing oder unter office@women-in-law.org.

Impressum: Verein zur Förderung flexibler Arbeitsformen, Staudgasse 9/6, 1180 Wien

Sie können diesen Newsletter jederzeit mit einem Email an office@women-in-law.org abbestellen.

WOMEN IN LAW, VIENNA

